

Schulformspezifischer Master Lehramt an Förderschulen Französisch

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Education	04-FRA-2104	Wahlpflicht

Modultitel **Literatur, Kultur, Geschichte: Frankreich und Frankophonie III**

Modultitel (englisch)

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Professur für Französische, frankophone und italienische Literaturwissenschaft
 Professur für Französische, spanische, lateinamerikanische und portugiesische Literaturwissenschaft

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Hybridität: Repräsentation – Inszenierung – Diskursstrategien in der Frankophonie I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Hybridität: Repräsentation – Inszenierung – Diskursstrategien in der Frankophonie II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Analyse französischsprachiger literarischer und medialer Texte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien
- Wahlpflichtmodul im Studiengang Master Lehramt Französisch

Ziele

(a)

- Anwendung transdisziplinären Konzepten und Methoden (hybride Wissenschaftskonzepte)
- Erkennen der Bedeutung von Inszenierungen und Repräsentationen von Kultur und Gesellschaft
- Förderung von Analyse, Interpretation und Verstehen komplexer kultureller und historischer Phänomene

(b)

- Selbstständige Positionierung in der Forschungsgeschichte der Gender- und Körpertheorie
- Selbstständige Entwicklung von neuen Perspektiven der Gender- und Körpertheorie und Applikation derselben auf Schwerpunktoobjekte aus Literatur, Theater, Film, Photographie und Mode
- Fähigkeit zur Historisierung und Kontextualisierung von Gender- und Körpermodellen

(c)

Die Studierenden:

- vertiefen ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im mündlichen und schriftlichen Erörtern von kulturellen, kulturwissenschaftlichen und literarischen Themen in der Fremdsprache
- wenden die erworbenen Fähigkeiten zusammenhängend in schriftlicher Kommunikation (Aufsatz) und mündlicher Kommunikation (Präsentation, Diskussion) an (Niveau C1)

Inhalt

- Analyse von ausgewählte Schwerpunktoobjekten und Medientexten aus Literatur, Theater, Film, Photographie und Mode des frankophonen Raumes unter folgenden Gesichtspunkten: Perspektiven der Gender- und Körpertheorie, Konstruktionen von Andersheit, Untersuchung der Funktion von Blick – Körper – Wahrnehmung in den Konstruktionen von ‚Orient‘ und ‚Okzident‘, Untersuchung transkultureller Identitäten
- Entwicklung von Koexistenztheoremen wider Hegemonialismus und Essenzialismus
- Verbindung von vergangenen und gegenwärtigen historischen und kulturellen Phänomenen
- Vermittlung neuer Konzepte von Kultur, Theater, Körper, Medialität und Transmedialität
- transdisziplinäre (hybride) Wissenschaftskonzepte von Kultur, Körper und Medialität
- Analyse französischsprachiger literarischer und medialer Medientexte (v.a. Literatur, Film)

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

siehe Homepage des Instituts für Romanistik

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 30 Min.), mit Wichtung: 2	Seminar "Hybridität: Repräsentation – Inszenierung – Diskursstrategien in der Frankophonie I" (2SWS)
	Seminar "Hybridität: Repräsentation – Inszenierung – Diskursstrategien in der Frankophonie II" (2SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Analyse französischsprachiger literarischer und medialer Texte" (2SWS)

Schulformspezifischer Master Lehramt an Förderschulen Französisch

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Education	04-FRA-2105	Wahlpflicht

Modultitel **Sprache und Linguistik: Frankophoner Raum Sprachbetrachtung und Normbildung**

Modultitel (englisch)

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Professur für Französische, frankophone und italienische Sprachwissenschaft

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Geschichte der Sprachbetrachtung und Normbildung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Instrumente der Normbildung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Textanalyse und Übersetzen/ Grammatik und Sprachvermittlung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien
- Wahlpflichtmodul im Studiengang Master Lehramt Französisch

Ziele

Die Studierenden

(a)

- verfügen über Überblickswissen zu Fragen der historischen Sprachbetrachtung des Französischen
- können sprachnormbildende Instrumente einordnen

(b)

- können die textkonstituierenden Faktoren anhand von ausgewählten Textsorten unter Berücksichtigung von Übersetzungsspezifika bestimmen
- kennen sprachenpaarspezifische, kulturpaarspezifische und pragmatische Übersetzungsprobleme im Sprachenpaar Französisch-Deutsch
- wenden Übersetzungstechniken auf das Übersetzen aus dem Französischen ins Deutsche (oder aus dem Deutschen ins Französische) an

oder:

- erwerben Sicherheit im Erkennen, Bilden und Anwenden grammatischer Relationen und Formen und können ausgewählte grammatische Probleme hinsichtlich ihres sprachlichen Komplexitätsgrades analysieren und eigene Erklärungs- und Übungs-Konzepte entwickeln

Inhalt

Der Studierende belegt die beiden Seminare und wählt eine der beiden Übungen.

- historische Sprachbetrachtung und sprachnormbildende Faktoren und Instrumente bezogen auf die Situation des Französischen und der Frankophonie

Übung 1:

- textlinguistische und übersetzungswissenschaftliche Grundfragen
- sprachvergleichende Textsortenbestimmung Französisch-Deutsch
- Übersetzen allgemeinsprachiger Texte aus dem Französischen und/oder ins Französische

Übung 2:

- Schwerpunktthemen der Grammatikvermittlung des Französischen als Fremdsprache für deutschsprachige Lerner

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

siehe Homepage des Instituts für Romanistik

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 30 Min.), mit Wichtung: 2	Seminar "Geschichte der Sprachbetrachtung und Normbildung" (2SWS)
	Seminar "Instrumente der Normbildung" (2SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Textanalyse und Übersetzen/ Grammatik und Sprachvermittlung" (2SWS)

Schulformspezifischer Master Lehramt an Förderschulen Französisch

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Education	04-FRA-2106	Wahlpflicht

Modultitel Sprache und Linguistik: Frankophoner Raum
Text und Textanalyse

Modultitel (englisch)

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Professur für Französische, frankophone und italienische Sprachwissenschaft

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Textlinguistik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Textanalyse und Textproduktion" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studiengang M.A. Romanische Studien
- Pflicht-/Wahlpflichtmodul im Studiengang Master Lehramt Französisch

Ziele

Die Studierenden:

- Erwerben einen systematischen deskriptiven und explikativen Zugang zu frankophonen Diskursen und Texten, insbesondere unter dem Blickwinkel der Kontaktlinguistik
- Können ausgewählte französischsprachige Texte entsprechend einer Texttypologie und nach externen und internen Textualitätskriterien auswerten
- vertiefen ihr bereits vorhandenes Wissen zur Textlinguistik und Stilistik insbesondere der geschriebenen Sprache
- vertiefen ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im schriftlichen Erörtern von allgemeinen und fachwissenschaftlichen Themen in der Fremdsprache
- wenden die erworbenen Fähigkeiten zusammenhängend in schriftlicher Kommunikation (Aufsatz, Übersetzung) an (Niveau C1)

Inhalt

Texte/ Diskurse aus dem (virtuellen und realen) frankophonen Raum:

- linguistische Analyse frankophoner Medientexte (v.a. verschiedenster schriftsprachliche Presstexte und von Texten der elektronischen Kommunikation)
- Beschreibung von Texten unter dem Blickwinkel des Sprachkontakts
- Übersetzung ausgewählter Texte in die und aus der Muttersprache

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe siehe Homepage des Instituts für Romanistik

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 30 Min.), mit Wichtung: 2	Seminar "Textlinguistik" (2SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Textanalyse und Textproduktion" (2SWS)

Schulformspezifischer Master Lehramt an Förderschulen Französisch

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Education	04-058-2000-MS	Pflicht

Modultitel **Fachdidaktik romanischer Sprachen II (Mittelschule)**

Modultitel (englisch)

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Professur für Fachdidaktik romanischer Sprachen

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Übung "Fachdidaktik Französisch" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Fachdidaktik romanischer Sprachen II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Schulpraktische Studien "Schulpraktische Studien IV/ V" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit Master Lehramt Mittelschule
Master Lehramt Förderschule

Ziele Neben den Zielsetzungen gemäß §§ 2 bis 4 der Rahmenordnung für Schulpraktische Studien an der Universität Leipzig verfolgt das Modul folgende fachspezifischen Ziele des Französischunterrichts für die Mittelschule.

- Kenntnis fachdidaktischer Ansätze für das Fremdsprachenlernen
- Fähigkeit zur beispielhaften Umsetzung fachlicher Sachverhalte im Fremdsprachenunterricht unter Berücksichtigung des Vorverständnisses der Lerner
- Fähigkeiten zur Reflexion des eigenen Lernprozesses
- Planungs- und Umsetzungsfähigkeiten von fachlichen Erkenntnissen im Französisch- bzw. Spanisch- bzw. Italienischunterricht innerhalb eines schulischen Blockpraktikums

Diese Ziele sind zu sehen in Verbindung mit §§ 2–4 und § 5 Abs. 1 und Abs. 3–6 der Rahmenordnung für Schulpraktische Studien und den bildungswissenschaftlichen Studien.

Inhalt Vermittlung von spezifischen Kenntnissen zu

- Fachdidaktischen Theorien und Unterrichtskonzeptionen
- Rahmensetzung des Schulfremdsprachenunterrichts in Deutschland
- lerntheoretischen Positionen des Spracherwerbs
- fachlichen Inhalten des Fremdsprachenlernens
- Fehlerkorrektur und Leistungsbewertung

Erprobung, Analyse und Evaluation von Lehrerhandeln

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe siehe Homepage Institut für Romanistik

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Referat, mit Wichtung: 1	Übung "Fachdidaktik Französisch" (2SWS)
Hausarbeit, mit Wichtung: 2 <i>Prüfungsvorleistung: (Referat)</i>	Seminar "Fachdidaktik romanischer Sprachen II" (2SWS)
	Schulpraktische Studien "Schulpraktische Studien IV/ V" (2SWS)